

dem gütten der valschheit  
 den der wortheit Den  
 zwifellichen dingen gib  
 kenen uf trag halt das  
 urteil of und bestet mit  
 das in zwifel ist also ist  
 es auch dik dz du zu de  
 ersten mit gelöptich schi-  
 net falsch mit en ist an  
 als man dik sicut das  
 die wortheit haltet dz  
 antit der tugene als  
 sicut man dik dz die tü-  
 gen verborgen wirt mit  
 ene schin der wortheit  
 wan also erwen der stunt  
 en taurige stime und  
 der glorie am fenste er-  
 zoget als wirt wentlich  
 dik die sach gezoget dz  
 man betriegen und und  
 zichten müg begereft  
 du witzig zu sind so fer-  
 sich künftige ding und  
 also dz do besterchen  
 mag für setze dme ge-  
 mit **vo fürsichtigkeit zu ga-**  
**n** dmen dingen solt **den**  
 du nit gerechtikeit üdend  
 sin alle ding für den-  
 wan wer do fürsichtig  
 ist der sprichet mit ich  
 wand mit das dz best-  
 erch wan er woz sin wat-  
 ten erzweiflet mit **to** stat

mit arckwang er gut sicut  
 do vor **Emo** ieglichen  
 dingens ursach solt du sta-  
 gen **So** du den anfang  
 vmdest so gedenck den uf  
 trag du solt wissen in ieg-  
 lichen dingen ob du her-  
 ten solt die du angefan-  
 gen hast **Etliche** ding er  
 solt du mit an sachen das  
 es schiedlich ist uf zu her-  
 ten **vo richtikeit**

**D**er wismen der wil me-  
 man betriegen und  
 mag auch mit betrogen  
 werden **Ein** schetzunge  
 sont richtige sin **Ein** up-  
 pigen gedenck wan als de  
 schloß getich soltu mit en-  
 pfochen wan ist es das  
 du dme gemut last wol  
 do mit sin und alle dig  
 nach dme willen geord-  
 nest **Der** nach stidest du  
 beurig **von gedenckend**

**D**in gedenck die sind  
 west sin und sicut  
 antwoeders si stillent ge-  
 denken fragen **oder** con-  
 temptieren und do mit  
 memer wo der wortheit  
 scheiden **von reden**

**D**ie red sol mit üppig  
 sin antwoeders du  
 solt rot geben oder di-